

Christa Wübbels, †† Anton u. Karl-Heinz Köbbe, † Alfons Eilers, † Auguste Heinen, †† Hermann u. Josefa Prekel, † Gusta Völker, LVF Holterhus-Thünemann-Aepkers

Samstag, 11.04.: †† Anita Stermann u. Bernhard u. Heinz Höving, † Anni Foppe, †† Paula, Margret u. Annette Landwehr, † Christa Meemann

Dienstag, 14.04.: † Walter Berlage, LVF Krause-Rumpke-Eling, LVF Klinger-Prinz, † Günther Stührenberg, † Helga Lühn, LVF Schmidt-Vox, † Bernhard Öing, LVF Lager-Altenschulte

Mittwoch, 15.04.: † Wilma Dobelmann, † Hans Weltring, † Alfons Topper, † Anna Gövert, † Alfons Höving, †† Friedrich Weltring, † Willi Stassen, LVF Uhlen-Rolfes-Heitker, †† Gerhard u. Charlotte Sunder, † Peter Schröder, † Heinrich Westermann

Donnerstag, 16.04.: † Schwester M. Angela Huser, LVF Remmers-Hoffschrör

Freitag, 17.04.: † Johannes Berlage

Samstag, 18.04.: †† Anita Stermann u. Bernhard u. Heinz Höving, LVF Kirchner-Köster, † Günther Wegener, Ehel. †† Karl u. Antonia Gerdes, Ehel. †† Josef u. Johanna Krummen, †† Theresia u. Johannes Föcke, LVF Ahlers, † Ralf Habbert, JM† Christoph Bahns jun., † Margret u. Annette Landwehr, † Bernhard Kramer, † Anni Brinkers, †† August, Antonia u. Franz Schmidt, LVF Baar-Katten-Imholte, † Josef Wübbels, LVF Buschmeyer-Völlering, LVF Slump-Egbers, †† August Slump u. Günter Peters, LVF Westerbecke-Niehaus, LVF Anton Wübbels u. Johannes Smuda, LVF Bernhard Brockhaus, † Auguste Heinen, † Gusta Völker

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 30.03. bis zum 04.04.09 wegen Urlaub geschlossen!

St. Benedikt Lengerich Osterpfarrbrief 2009

Nr. 12

29.03. – 19.04.2009

Liebe Schwestern und Brüder in der Pfarrgemeinde St. Benedikt,

zu Feier des Osterfestes möchten allen, die zu Christus gehören, von Herzen den Frieden und die Gnade des Auferstandenen Herrn wünschen und mich mit Ihnen freuen, dass unser Retter und Erlöser uns Anteil gibt am Leben Gottes. Er ist nicht dabei geblieben, Weihnachten an unsere Seite zu treten, er wollte auch uns unserer Seite bleiben und hat durch Leiden und Tod bewirkt, dass wir in seinem Lichte bleiben. Die Ostersequenz, Worte voller Dankbarkeit und Freude, möchte ich Ihrem Herzen anempfehlen, um hinter diesen Worten das Geheimnis zu berühren, das nicht nur unser Leben in diesen Tagen berührt, das es vielmehr erneuert.

Singt das Lob dem Osterlamme,
bringt es ihm dar, ihr Christen.
Das Lamm erlöst' die Schafe:
Christus, der ohne Schuld war,
versöhnte die Sünder mit dem
Vater.

Tod und Leben, die kämpften
unbegreiflichen Zweikampf;
des Lebens Fürst, der starb, herrscht
nun lebend.

Maria Magdalena,

Ja, der Herr ist auferstanden, ist wahrhaft erstanden.
Du Sieger, König, Herr, hab Erbarmen! Amen. Halleluja.

Möge die Freude und der Friede, der vom auferstandenen Herrn zu uns kommt, nicht nur dieses Osterfest, sondern unser ganzes Leben erfüllen; möge er uns die Hoffnung geben für einen neuen Anfang im Miteinander, wo es nötig erscheint, möge er unseren Blick schärfen und unsere persönlichen und öffentlichen Lebensplanungen hinrichten auf das ewige Zusammensein mit unserem Gott, das zeichenhaft schon begonnen hat mitten unter uns.

Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünschen Ihr
Diakon Ludwig Kronabel und Pfarrer Martin Stührenberg

sag und, was du gesehen.
Sah Engel in dem Grab,
die Binden und das Linnen.
Das Grab des Herrn sah ich offen
und Christus von Gottes Glanz
umflossen.
Er lebt, der Herr, meine Hoffnung,
er geht euch voran nach Galiläa.
Lasst uns glauben, was Maria den
Jüngern verkündet.
Sie sahen den Herren, den
Auferstandenen.

Messintentionen

Dienstag, 31.03.: LVF Krause-Rumpke-Eling, † Günther Stührenberg, LVF Eilers-Feldhaus, † Helga Lühn, † Heinrich Joachimmeyer, LVF Lager-Deters, †† Bernhard u. Ida Schmidt

Mittwoch, 01.04.: 6 WM† Karl Weltring, †† Christoph Bahns sen. u. jun., u. Manfred Lensch, † Jan Schwake u. Hans Knoch, †† Gregor u. Maria Kohnen, † Walter Kohnen, †† Alfons, Maria u. Hans Weltring, † Alfons Topper, † Anna Gövert, † Alfons Höving, †† Heinrich u. Franz-Josef Merscher, LVF Schmidtfreerick-Huil, † Bernhard Öing, JM† Bernhard u. Maria Stümpfer, LVF Uhlen-Rolfes-Heitker, †† Clemens u. Johanna Foppe, Heinrich Westermann.

Donnerstag, 02.04.: LVF Remmers-Hoffschrör, † Schwester M. Angela Huser, LVF Remmers-Hoffschrör

Freitag, 03.04.: † Johannes Berlage, Für die Schwerkranken, LVF Eling-Hüring-Brinkmann, LVF Stoke-Albers, †† Wilhelm u. Antonia Stassen, LVF Buitmann

Samstag, 04.04.: †† Anita Stermann u. Bernhard u. Heinz Höving, JM† Karl Speller, † Günther Wegener, † Gregor Robbe, LVF Ahlers, † Josef Nagelmann, † Anni Foppe, †† Hildegard Albers u. Tochter Irmgard, †† Ehel. Krake-Foppe, †† Helene u. Josefina Berlage, †† Anton u. Eugen Berlage, †† Bernhard, Josefina u. Helene Schmitz, †† Heinrich u. Anna Dall, † Margret u. Annette Landwehr, † Bernhard Kramer, † Anni Brinkers, † Anneliese Valdovskis, † Josef Klaas, † Josef Wübbels, †† August Slump u. Günter Peters, VF Westerbecke-Niehaus, LVF Anton Wübbels u. Johannes Smuda, LVF Brockhaus-Siedenburg, LVF Bernhard Brockhaus, † Auguste Heinen, † Gusta Völker, † Peter Schröder

Dienstag, 07.04.: LVF Krause-Rumpke-Eling, † Günther Stührenberg, † Helga Lühn, † Heinrich Joachimmeyer, LVF Baar-Katten-Imholte, LVF Schmidt-Vox, † Bernhard Öing, † Josef u. Anne Slump, LVF Schmidt-Heskamp

Mittwoch, 08.04.: † Elisabeth Cordes, VF Einspanier-Willerscheidt, LVF Kohnen-Teismann, † Hans Weltring, † Alfons Topper, † Anna Gövert, † Anton Hilbers, † Alfons Höving, LVF Wolters-Pruisken, † Bernhard Kramer, JM† Antonia Gövert, LVF Stoke-Albers, JM † Aloys Wessling, †† Wilhelm u. Antonia Stassen, †† Ehel. Gertrud u. Franz Völker-Gerd, LVF Bernhard Stümpfer, 2. JM† August Slump, LVF Anton Wübbels u. Johannes Smuda, LVF Uhlen-Rolfes-Heitker, † Aloys Lager, † Theresia Kalinowski

Donnerstag, 09.04.: † Josef Pruisken, † Anni Foppe, †† Heinrich u. Anna Dall, † Schwester M. Angela Huser, LVF Remmers-Hoffschrör, † Egon Kothe, LVF Timmer, LVF Stoke-Albers, † Josef Wübbels, LVF Buschmeyer-Völlering, †† Josef, Maria u. Ernst Bornhorst, † Hermann Wilkens, †† Clemens u. Antonia Brinkmann, †† Werner u. Christel Brinkmann, † Gertrud Buitmann, †† Franz u.

Jugendtreff

Jugendtreff!! Wer kennt ihn noch nicht?

Innerhalb unserer Pfarrgemeinde gibt es einen Jugendtreff, wo sich Jugendliche in unverbindlichen Rahmen mit klaren „Spielregeln“ treffen können (Hausordnung).

Der Jugendausschuss des Pfarrgemeinderates hat diesen Treff vor einem Jahr ins Leben gerufen. Seitdem treffen sich Jungen und Mädchen regelmäßig 1 x monatlich.

Gemeinsam überlegen wir an den einzelnen Treffen,

- ❖ ob wir etwas unternehmen wollen (z.B. Schwimmen, Eis essen , Bowlen),
- ❖ ob wir zu einem Thema uns informieren (z.B. verschiedene Süchte)
- ❖ ob wir uns Zeit nehmen wollen für gemeinsame Gespräche (z.B. über Glauben, Interessen, Geschehnisse)

Nicht alles ist perfekt, aber wir verbringen einige schöne Stunden miteinander.

Wir würden uns freuen, wenn auch du Lust hast, unseren Jugendtreff

am: 22 April 2009

um: 18.00 Uhr

im: Pfarrheim zu besuchen.

Bringt gerne eure Freunde mit und lernt andere Jugendliche kennen.

Bis bald

Erstkommunion: Jesus ist der Freund der Kinder



Die Vorbereitung auf die Erstkommunion geht nun ihrem vorläufigen Ziel entgegen. Am Weißen Sonntag, dem Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit, werden 25 Kinder zum ersten Mal die

Hl. Kommunion empfangen. Etwa seit dem Beginn des dritten Schuljahres sind wir gemeinsam mit den Eltern auf dem Weg. Seit dem Advent 2008 haben wir jedoch eine besondere Erfahrung gemacht; man kann sie sicher nicht so leicht in Worte fassen, so dass jeder einfach zustimmen kann. Aber wir können sagen: in den letzten Wochen hat Maria an die Tür der Erstkommunionvorbereitung und an die Tür der Erstkommunionfamilien geklopft und wir mochten sie nicht draußen stehen lassen. Sie ist gekommen in den Pilgerheiligümern der Schönstattbewegung, sie ist gekommen mit dem Rosenkranzknüpfen, sie ist gekommen mit dem Besuch bei der Gebetsstätte in Heede. Wir haben ihr überlassen, was sie tun wollte, aber wir sind ihr für Ihre Hilfe und Ihren Dienst auch in unserer Pfarrgemeinde sehr dankbar.

Nach Weihnachten eröffnete sich in den Katechesen ein Blick auf das Geheimnis der Eucharistie. Ausgehend vom Auszug aus Ägypten, der Feier des Paschamahles, der Feier des Abendmahles, der Einsetzung der Eucharistie, ergab sich eine Brücke zur Feier der Eucharistie heute, zu Feier der Heiligen Messe. Jesus begegnen wir darin schon dann, wenn wir zuhause losgehen und er uns an der Hand nimmt, bis wir ihn schließlich unter dem Schleier des Brotes in uns aufnehmen und ganz mit ihm verbunden sein können.

Ein herzliches Dankeschön den Katechetinnen, die sich wöchentlich mit den Kindern getroffen haben, ein herzliches Dankeschön aber auch allen anderen Vätern und Müttern, die bei der Erstkommunionvorbereitung mitgeholfen haben, an welcher Stelle auch immer. Von ganzen Herzen hoffen und beten wir darum, dass Jesus den Kindern und der ganzen Familie seine Liebe neu vor Augen stellt und einer frohen und herzlichen Antwort den Weg bereitet hat.

Der Kath. Kindergarten St. Benedikt/Lengerich bedankt sich...

...bei dem **Sportverein Lengerich/Handrup** und deren Sponsoren für die großzügige Spende anlässlich ihres Fußballturniers!



Bei der Scheckübergabe im März bedankten sich Kinder und Erzieherinnen mit dem Lied „Mach mit bei uns erlebst du was“.

...bei der **Feuerwehr/Lengerich**

„Tatü, tata die Feuerwehr ist da!“
sangen die Kinder und Erzieherinnen beim jährlichen Besuch der Feuerwehr/Lengerich im Kindergarten.

Wirkung doch zu spüren. Er wirkt in den Menschen als Kraft Gottes, die den Menschen hilft, im Namen ihres Glaubens in der Kirche und der ganzen Welt mitzuwirken.

Ach du Schreck! Firmlinge in der Gemeinde St. Benedikt und die Gemeinde selbst weiß nicht wirklich bescheid! Das geht gar nicht – so dachte sich die Reisegruppe und organisierte mit tatkräftiger Hilfe einiger Eltern einen Vorstellungsgottesdienst, in dem sie sich selbst und das Motto ihrer Firmung der Gemeinde vorstellten.

Dann begaben sie sich wieder auf den Weg, um sich der letzten großen Etappe anzunehmen. Zum letzten Mal gab der Diakon in einem abendlichen Treffen mit den Firmgruppenleiter/innen Material- und Textvorschläge für die Behandlung des Themas „Firmung“ heraus und entsandte sie mit den Worten: „Dann klappt das schon!“ auf das letzte Stück ihres Weges hin zur Firmung... Doch für diesen letzten Wegabschnitt hat sich der Diakon noch etwas ganz besonderes ausgedacht: Die Firmlinge machten ein „Praktikum“, d.h. sie halfen in verschiedenen sozialen Einrichtungen unserer Gemeinde in Lengerich (z.B. Kindergarten, Bücherei, Feuerwehr) aus. Außerdem besuchte die große Firmgruppe den Weihbischof in Osnabrück – von ihnen auch liebevoll als „Weihbi“ bezeichnet –, der ihnen am Ende ihrer Firmvorbereitung das Sakrament der Firmung spenden wird.

Nun ist das Ziel der „Firmvorbereitungsreise“ schon am Horizont erkennbar und die Firmgruppen nähern sich dem Tag, an dem ihnen das Geistsakrament gespendet wird, mit großen Schritten. Keiner ist auf dem Weg zurück geblieben und man half sich gegenseitig auf die Beine, wenn man über einen Stolperstein fiel. Gemeinsam bestritten die zwölf Firmkatechet/innen mit ihren Gruppen eine Reise mit Höhen und Tiefen, mit leichten und schwierigen Themen, mit Ernst aber auch mit Spaß. Gewissenhaft und gestärkt durch ihren eigenen Glauben (und natürlich den Diakon) begleiteten sie die Jungen und Mädchen in der Firmvorbereitungszeit und brachten ihnen den christlichen Glauben näher.

Die Ankunft der Firmlinge von ihrer langen Reise wird am Freitag, dem 08. Mai 2009 erwartet und soll in der Kirche St. Benedikt in Lengerich angemessen gefeiert werden. Durch die intensive Vorbereitungszeit und die tiefgründige Beschäftigung mit wesentlichen Glaubensinhalten des Christentums gehen die 44 Jungen und Mädchen ihrer Firmung entgegen, so dass sie an diesem Tage ruhigen Gewissens und aus Überzeugung sagen können: „Wir sind gekommen, um zu bleiben.“

Ann-Kristin Suilmann

Diese erste Etappe thematisierte die Firmlinge selbst, ihr Leben, ihre Ansichten und Erwartungen an die Firmung und ihren Weg dorthin. Auf welchem Weg befinden wir uns? Was erwartet mich und warum will ich mich überhaupt firmen lassen? All diese und noch viele andere Fragen gestalteten diese erste Etappe des langen Weges hin zur Firmung.

Geschafft! Auf zur zweiten Etappe! Dort bot sich den Firmlingen ein Inhalt mit drei Aspekten... War es vielleicht der Louvre, dieses dreieckige Museum in Frankreich? Aber nein – es handelte sich um nichts anderes als der dreifaltige Gott, der nun erkundet wurde: Gott als der Vater, der Sohn und der heilige Geist. Natürlich war den Reisegruppen sofort klar, dass man solch etwas Gewaltiges und Mächtiges nicht an einem Tag besichtigen konnte. Aus diesem Grund wählten sie zunächst Gott, den Vater aus und fragten sich: Wer ist Gott überhaupt für mich? Wo, wann, wie und in wem begegne ich ihm? Ist Gott immer bei mir?

Jesus Christus, der Sohn Gottes, sollte als nächstes zum Thema gemacht werden. In Jesus ist Gott Mensch geworden, hat unter uns gelebt und ist für uns gestorben und von den Toten auferstanden. Dieser Glaubensinhalt brachte den Firmlingen die Erkenntnis, dass ihr Glaube, den sie ja am Ende ihres Weges in der Firmung bekräftigen, aus einem Ereignis hervorgeht, das nichts anderes ist als die größte und schönste Liebeserklärung aller Zeiten. Gott – allmächtig, ewig und unfehlbar – liebt die Menschen so sehr, dass er für sie auf die Erde kam und wie sie wurde – nämlich fehlbar und sterblich. Letzteres musste Jesus Christus bei seiner Kreuzigung leidvoll feststellen. Er litt den grausamsten Tod, den man sich vorstellen kann. Er starb einen Sühnetod für die Menschen, um ihre Sünden vor Gott zu tilgen. Wenn das keine Liebe ist, was ist es dann?

Respekt! Das war schon harter Tobak. Die Firmgruppen sind völlig erschöpft, weshalb sie in „Urlaub“ nach Ahmsen geschickt wurden. Dort blieben sie zwei Tage mit einer Übernachtung und durften ein kulturelles Wochenende erleben, was sich folgendermaßen gestaltete: Selbstverständlich wurde der heilige Geist zum Thema gemacht, der ja nach Gott und Jesus Christus als dritter Aspekt zur Dreifaltigkeit Gottes zählt. Auch die Firmung selbst ist ja das Sakrament, in dem der heilige Geist gesendet wird. Da Ahmsen über eine der meist besuchten Freilichtbühnen des Landes verfügt, nahm der Diakon die Gelegenheit wahr, die Firmlinge zum Einüben eines Theaterstücks zu begeistern, was sie mit Bravour meisterten. Dieses wurde dann auf der Waldbühne in Ahmsen vorgeführt. Es handelte sich bei dem Stück aber nicht um ein willkürlich gewähltes, sondern um das Pfingstereignis, welches wesentlich mit dem heiligen Geist zu tun hat. Denn an Pfingsten wurde der Geist Gottes auf die Menschen ausgegossen, wie es auch in der Firmung der Fall ist. Die Firmlinge erfuhren bei ihrer intensiven Beschäftigung mit dem Pfingstereignis, dass der Geist Gottes viel mehr ist, als eine unsichtbare Gestalt. Denn obwohl man ihn nicht sehen kann, ist seine



Natürlich stand in diesem Jahr das neue Feuerwehrauto „dicke Elli“ im Mittelpunkt. Das Spritzen und die Besichtigung der Feuerwehrautos haben den Kindern viel Spaß gemacht. Über den Besuch und die Übergabe der Kollekte vom Feuerwehrfest haben wir uns sehr gefreut.

Danke sagen, für zwei „tolle“ Überraschungen,

die Kinder und das Kindergartenteam aus dem

Kath. Kindergarten St. Benedikt/Lengerich

Für das gespendete Geld werden einige Wünsche nach besonderem Spielmaterial in Erfüllung gehen und so den Kindern im Kindergarten zu Gute kommen.



„Kinder“ - heute ist Jubiläum...

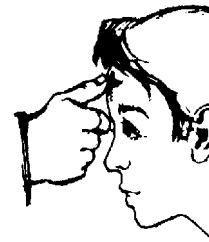


*50 Jahre Kath. Kindergarten St. Benedikt in
Lengerich und das wollen wir zusammen mit
Ihnen feiern.*

*Am Samstag, den 06. Juni 2009 freuen wir uns, alle
geladenen Gäste um 10.30 Uhr im Pfarrheim zu
begrüßen.*

*Am Sonntag, den 07. Juni 2009 feiern wir mit allen
Kindern, Eltern, Großeltern und Mitgliedern der
Gemeinde um 10 Uhr einen Familiengottesdienst und*

„Wir sind gekommen, um zu bleiben.“



„Wir sind gekommen, um zu bleiben.“ – Schon im Jahr 2005 schrieb die deutsche Pop-Rock-Band „Wir sind Helden“ einen Song mit diesem Titel. Und unter eben diesem Motto steht auch die diesjährige Firmung. Denn auch wir – so sagten sich die 44 Jungen und Mädchen, die in diesem Jahr das Sakrament der Firmung empfangen möchten – sind gekommen, um zu bleiben. Bei diesem Leitsatz der diesjährigen Firmung handelt sich um eine Aussage, die in der heutigen Zeit nur allzu oft banalisiert wird. Man sagt diesen Satz unbedacht daher und denkt eigentlich häufig nicht über dessen tiefere Bedeutung nach. „Wir sind gekommen“ – schon dieser erste Satzteil beinhaltet schon viel mehr, als es auf den ersten Blick den Anschein macht und das dementsprechend häufig leider einfach übersehen wird. Doch wagt man einen zweiten Blick auf diesen Satz, so drängt sich die Frage nach dem *Woher* auf. Woher kommen wir denn? Und was für einen Weg mussten wir bestreiten, um dort zu bleiben, wo wir hingekommen sind bzw. noch hinkommen wollen. Unter dieser Weg-Metapher soll die Reise, die die Firmlinge angetreten sind, im Folgenden beleuchtet werden.

Die Firmlinge begannen ihren Weg der Firmvorbereitung am 08. Oktober 2008. An diesem Tag trafen sich die Jungen und Mädchen zum ersten Mal mit dem Diakon Ludwig Kronabel und den zwölf Frauen und Männern, die sich dazu bereit erklärten, die Firmlinge auf die Firmung vorzubereiten, im Jugendheim in Lengerich. Der erste Schritt war getan, als Termine sowie erste allgemeine Formalitäten geklärt waren und die große Firmgruppe in sechs kleine Gruppen aufgeteilt war. So gab der Diakon den Startschuss und die jeweils zwei Gruppenleiter/innen begaben sich mit ihrer „Reisegruppe“ auf den Weg. Jedoch ließ der Diakon sie nicht mittellos hinausziehen, um die unendlichen Weiten des christlichen Glaubens zu erkunden, sondern versorgte die Gruppenleiter/innen mit genug Proviant in Form von Texten, Arbeitsblättern und anderen hilfreichen Materialien für die Gestaltung ihres Weges. Da diese Wegzehrung aber nicht immer von allen dankend empfangen wurde, ließ der Diakon ihnen immer die Möglichkeit, sich auch eigens kreativ zu entfalten und ihre Gruppenstunden individuell zu gestalten. Die grobe Richtung war demnach vorgegeben, von der man aber kleine Abschweife machen konnte.

Der Weg der Firmlinge verlief aber nicht immer geradeaus und bergauf. Im Gegenteil erblickten sie interessante und zum großen Teil auch neue, schwierige Herausforderungen, für die es sich stets lohnte, Rast zu machen und sich näher damit zu befassen. Daher hielten die Gruppenleiter/innen mit ihren kleinen „Reisegruppen“ zum ersten Mal beim Thema „Identität – Mein Leben“ an.



Tanzgruppe der kfd Lengerich

Tanzen hält Geist und Körper auf Trab - und ist eben nicht nur etwas für junge Leute. Gerade im Alter ist es wichtig, sein Gedächtnis zu trainieren, das Erinnerungsvermögen zu schärfen und auch körperlich fit zu bleiben. Dabei geht es nicht um Kondition und Höchstleistungen:

Der Spaß an Bewegung und Rhythmus sowie Fröhlichkeit und Lebensfreude stehen im Mittelpunkt des geselligen Tanzens. Etwas für sich selbst zu tun- für die eigene Gesundheit und das eigene Wohlbefinden . Denn die Freude am Tanz wirkt sich zugleich auf die Seele aus. Die Abwechslung im Alltag lässt Sorgen vergessen und fördert die Gemeinschaft.

Und Zeit für ein paar „Tanz“-Stunden im Monat findet sich meistens. Die Senioren-Tanzgruppe der kfd unter Leitung von Eugenia Kessen sucht motivierte Mitstreiterinnen zwischen 50 und 65 Jahren, die Lust haben, sich im Takt der Musik zu bewegen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber ein wenig Rhythmusgefühl sollte schon vorhanden sein.

Unter Anleitung der erfahrenen Tänzerinnen studiert die Gruppe - zurzeit zählt sie 20 Mitglieder - einfache Schritte ein. Dabei kann sie bereits auf ein beachtliches Repertoire an Tänzen zurückblicken. Und die interessierten Frauen mögen sich bitte nicht scheuen, auch mal öffentlich aufzutreten. So war die Tanzgruppe beispielsweise zum wiederholten Male auf dem Frauenkameval der kfd und auf Pfarrfesten in Lengerich zu sehen. Gebucht wurde sie auch schon für den „Kultursommer am Saller See“ sowie für Veranstaltungen innerhalb und außerhalb von Lengerich. Wozu sich also zu Hause verstecken, wenn man seine Energie sinnvoll einsetzen kann?

Die Senioren-Tanzgruppe trifft sich 2 mal im Monat montags um 19.30 Uhr für etwa 2 Stunden im Pfarrheim. Interesse? Oder Fragen? Eugenia Kessen freut sich über Anrufe unter Telefon: 1475

„O Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen“. (Augustinus)

laden dann am Nachmittag zu einem gemeinsamen Kindergartenfest ein. Begrüßen werden Sie die Kindergartenkinder um 14 Uhr mit einer kleinen Vorstellung.

Dann erwartet Euch / Sie:

* Kaffee und Kuchen *

Fotoausstellung *

* kalte Getränke *

* Spielstände

* Feuerwehr *

* Zauberer *

* Quiz rund um den Kindergarten *

* Jugendchor *

* Grillen *

* PowerPoint-Präsentation *

Es freuen sich

die Kinder und das Kindergartenteam



Kath. Kindergarten

St. Benedikt

Kirchweg 6
49838 Lengerich
☎ 05904 390



Anmeldung für die Spielgruppe für das Kindergartenjahr 2009/2010

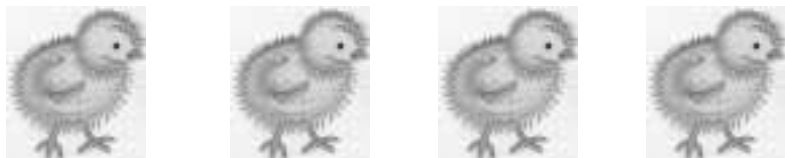
Am **Montag, dem 30.03.2009**, findet die Anmeldung für die Kinder statt, die ab dem neuen Kindergartenjahr die Spielgruppe besuchen möchten.

Die Spielgruppe findet immer dienstags von
14:30 Uhr bis 16:30 Uhr statt.

Sie wird von zwei Erzieherinnen betreut.
Der Kostenbeitrag beträgt 28,-€ pro Monat.

Angemeldet werden können Kinder, die im Sommer 2 Jahre sind.
Die Kinder können die Spielgruppe ein Jahr besuchen.

Bei Interesse können Anmeldeformulare in der
Zeit von **09.00 – 16.00 Uhr im Kindergarten** abgeholt werden.



Kreuzbund

Selbsthilfe- u. Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige Gruppe Lengerich I Ehrungen für 25jährige Mitgliedschaft im Kreuzbund

Am Samstag, den 7. März 2009 fand die Diözesanversammlung des Kreuzbundes statt. Der Tag begann um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Josef in Lingen-Laxten mit einem feierlichen Pontifikalamt mit unserem Bischof Dr. Franz-Josef Bode sowie dem geistlichen Beirat im Kreuzbund Bundesverband, Pfarrer Wilhelm Wietkamp, dem geistlichen Beirat im Kreuzbund Diözesanverband Osnabrück e.V., Pfarrer Heiner Mühlhäuser, und dem Pfarrer Dr. Martin Trimpe aus Lingen-Laxten.

Unter anderem standen Neuwahlen und die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften an. Aus unserer Gruppe wurde der ehemalige Gruppenleiter und Gründer unserer Gruppe

Gunter Tzschöckel

und unser Gruppenmitglied

Bernd Overberg

für jeweils 25 Jahre Kreuzbundmitgliedschaft geehrt. Der Bischof ließ es sich nicht nehmen, gemeinsam mit der Vorsitzenden Cordula Hüskens diese Ehrungen vorzunehmen unter dem Motto

„Freiheit beginnt, wo Sucht endet“.



(Bernd u. Gunter bei der offiziellen Ehrung) (Die Gruppe schießt sich den Glückwünschen an)



Ansprechpartner vor Ort:

Anton Weichers, Waldsiedlung 15, 49838 Lengerich, Tel. 05904/577
Gunter Tzschöckel, Frerener Str. 10, 49838 Lengerich, Tel. 05904/1625

Zelt- und Kinder-Trecker-Treck-Verleih

Unser **Partyzelt** besteht aus zwei Segmenten und hat eine Größe von 8×4 Metern. Wahlweise kann auch nur ein Segment aufgebaut werden, so dass es 4×4 Meter groß ist. Das Zelt verfügt über einen Boden, der aus massiven Holzbohlen besteht und auf Wunsch auch weggelassen werden kann. Die Seitenwände sind auf einer Seite mit einem Holzdekor versehen. Eine Giebelseite und eine Seitenwand sind zweigeteilt und können als Eingang dienen, aber auch fest zugemacht werden. Die Preise liegen bei 75 € für das ganze Zelt. Ohne Boden kostet es 60 €.

Der **Kinder Trecker-Treck** ist für die kleinen Kinder das, was Tractor-Pulling für die großen Kinder ist! Nur wird der Bremswagen an einen Kettcar anstelle eines Treckers gehängt. Zusätzlich zu dem eigentlichen Bremswagen stellen wir das Kettcar, den Teppich, auf dem gezogen wird, und die Schilder, auf denen die zurückgelegte Entfernung abgelesen werden kann. Die Leihgebühr liegt bei 30 Euro.

Falls Sie unseren Leihservice nutzen wollen, wenden Sie sich bitte an **Christoph Münster (0151/15242295)**. Mehr Informationen finden Sie unter www.kljb-lengerich.de.

Bald sind wir mehr!

Noch sind wir 72 Messdiener/Innen, doch bald gibt es 9 weitere.

Seit einiger Zeit bereiten sich 9 Mädchen und Jungen aus der 4. Klasse mit viel Freude auf ihre Aufgaben als Messdiener/Innen vor.

Sie haben den Namen „12 Engel für Gott“ gewählt. Fragen Sie sich jetzt, warum 12? Wir sind drei Gruppenleiter/Innen, die die Mädchen und Jungen mit einbezogen haben.

Messdiener sein bedeutet während der Messe zu dienen und es bedeutet ein Teil einer Gemeinschaft von Jugendlichen zu sein, die zusammen Spaß haben.



Wir treffen uns 1x wöchentlich zur gemeinsamen Gruppenstunde.

Hier sprechen wir über unseren Glauben, erarbeiten den Aufbau des Gottesdienstes, bereiten die Jungen und Mädchen auf ihren Dienst am Altar vor und fördern mit Spielen die Gemeinschaft.

Nach dieser Vorbereitung werden sie voraussichtlich aufgenommen am

03. Mai 2009 im Hochamt.

Katholisches
Zeltlager
St. Benedikt Lengerich

9 Tage weg von Zuhause? 9 Tage Spaß? 9 Tage Zelten? 9 Tage Erholung?

Du willst mal für ein paar Tage mit deinen Freunden weg von Zuhause und dabei Spaß, Abenteuer und Erholung von der Schule haben?

Dann fahr mit ins Zeltlager! In den 9 Tage Zeltlager werden auf dich interessante, spannende und actionreiche Spiele, Fahrten und zu nervende Gruppenleiter warten. Natürlich bleibt auch genug Zeit für Erholung, Entspannung und Wellness. Die Gruppenleiter stehen für dich jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite und geben dir auch die Möglichkeit zum Rückzug.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben dann melde dich an, für das unglaubliche, einmalige, megatolle und spaßige Sommerevent 2009 das Zeltlager Lengerich!

Anmeldungen liegen aus in den katholischen Kirchen der Gemeinden Langen, Lengerich und Gersten.

**Für weitere Fragen steht gerne die Zeltlagerleitung bereit:
Dorothea Determann, Matthias Münster, Achim Gövert**

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt

49838 Lengerich, Kirchweg 6

Pfarrer:	Martin Stührenberg	☎ 348
Diakon:	Ludwig Kronabel, privat	☎ 05962/2134
Pfarrbüro:	Hildegard Kribber	☎ 2252 Fax 919831
E-mail:	Hildegard.Kribber@KG.Bistum-OS.de	
Internet:	www.sankt-benedikt-lengerich.de	
-Öffnungszeiten:	Di u. Mi 09.00 - 12.00 Uhr	
	Do 14.30 - 18.30 Uhr	
Konten:	8000150 Sparkasse u. 4026600 VB Lengerich	

Katholische Öffentliche Bücherei:**In der Bücherei tut sich was**

Auch dort hält der Computer Einzug.

Bei Durchsicht der Bücher haben wir viele Romane aussortiert.

Diese stellen wir für Erwachsene kostenlos zum Mitnehmen aus

Öffnungszeiten der Bücherei :
Mittwochs : 15:00 – 17:00 Uhr
Sonntags : 11:00 – 12:30 Uhr

Voranzeige

Demnächst gibt es auch folgende Zeitschriften zum Ausleihen :



- Landlust
- Kochen und Genießen
- Lisa, Wohnen und Deko
- Kreativ , Ideen und Bastelspaß
- Mein schöner Garten
- Eltern for Family
- Geolino
- Test, Stiftung Warentest
- Test, Finanztest

Wir hoffen auf viele interessierte Leser.

Euer Büchereiteam

**KLJB Lengerich - Das Osterfeuer 2009**

Falls Sie zum Ende des Winters in Ihrem Garten aufgeräumt haben und nun jede Menge Äste, Sträucher oder sonstiges Holz zuviel haben: Wir von der Landjugend Lengerich fahren am **28. März** und **4. April** wieder Holz für das Osterfeuer zusammen! Wir kommen gegen eine Spende von 7 Euro pro Wagen bei Ihnen vorbei, laden all ihre Holzabfälle restlos auf und bringen sie zu unserem Osterfeuerplatz.

Falls wir auch bei Ihnen vorbeikommen sollen, dann können Sie sich bei **Stefanie Determann (05904/94461)** oder **Matthias Mönster (05904/362)** anmelden.

Am Ostersonntag findet das Osterfeuer an der Straße **Am Ostrum** statt. Dazu laden wir sehr herzlich alle ein, die einen schönen Abend in großer geselliger Runde verbringen wollen. In einer kleinen Andacht wird das Osterfeuer gesegnet und danach feierlich abgebrannt. Wie in jedem Jahr wird wieder für das leibliche Wohl gesorgt sein, so dass es sich wahrlich lohnt, dabei zuzuschauen!

Vorankündigung Jubiläum der KLJB Lengerich!

In diesem Jahr wird die Landjugend Lengerich ihr 60-jähriges Bestehen feiern! Aus diesem Anlass haben wir ein Festwochenende an Kirmes geplant, um diesen Anlass gebührend zu würdigen!

Am Freitag, dem 11. September beginnen die Feierlichkeiten mit einem **Festgottesdienst** in der Kirche. Im Anschluss daran wird ein großer **Festkommers im Festzelt** am Rathaus stattfinden, wozu neben Abordnungen der anderen Vereine, benachbarter Landjugenden sowie den aktuellen ganz besonders alle ehemaligen Mitglieder der KLJB Lengerich eingeladen sind! Nach einem offiziellen Teil mündet der Abend in einem munteren Tanz für Jung und Alt mit den Wahoffs aus Anderverne.

Am Samstagnachmittag werden wir das **Extreme Brennball Action Game** für alle interessierte Stammtische, Landjugenden oder sonstigen Gruppierungen veranstalten.

Wie das aussehen wird? Jeder kennt ja noch Brennball aus dem Sportunterricht an der Schule. Nur setzen wir zu den klassischen Regeln noch einiges drauf! Die Teilnehmer können sich auf Großes gefasst machen und werden mit Sicherheit einen Nachmittag voller Spaß erleben!

Der Samstagabend steht ganz im Zeichen unseres **Landjugendfestes im Festzelt!** Nach Jahren wird es endlich wieder eine Landjugendfete in Lengerich geben und wir garantieren, dass dieses Fest mit der Musik von DJ Berti eine grandiose Veranstaltung wird, an die sich jeder mit Freuden zurückerinnern wird!

- So 12.04. **Ostersonntag: Hochamt für Familien** um 10:00 Uhr in der Kirche, anschließend Ostereiersuchen im Pfarrgarten.
KLJB: Alljährliches Osterfeuer ab 20:00 Uhr beim Osterfeuerplatz Am Ostrum. Für Getränke und Imbiss sorgt die KLJB.
- Mo 13.04. **KLJB:** Wir treffen uns um 14:00 Uhr zum Aufräumen auf dem Osterfeuerplatz
- Di 14.04. **kfd- Zwergentreff:** Wir treffen uns um 09:30 Uhr im Pfarrheim zum Singen und Spielen.
kfd – Annagruppe: Treffen um 15:00 Uhr im Pfarrheim.
Kirchenchorprobe um 19:30 Uhr im Pfarrheim.
- Mi 15.04. **kfd – Der kleine Leuchtturm:** Wir treffen uns um 09:30 Uhr zum Eier suchen im Pfarrheim.
Firmung: Katechetentreffen der Firmlinge um 19:30 Uhr im Pfarrheim.
- Do 16.04. **Kinderschola für Jungen und Mädchen von der 2. bis zur 4. Kl.:** Treffen uns von 17:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrheim.
Erstkommunion: Üben für die Erstkommunion um 17:00 Uhr in der Kirche.
- Fr 17.04. **Musikgruppe „Spirits“:** Üben um 18:00 Uhr im Pfarrheim.
- Sa 18.04. **Kolpingfamilie:** Gebrauchtkleidersammlung. Bitte die Tüten ab 09:00 Uhr an die Straße stellen.
- So 19.04. **Erstkommunion:** Die Erstkommunionkinder treffen sich mit den Eltern um 09:30 Uhr im Pfarrheim. Von dort gehen wir gemeinsam zur Kirche.
- Mo 20.04. **Erstkommunion:** Im Anschluss an die Dankmesse um 09:00 Uhr treffen sich die Erstkommunionfamilien im Pfarrheim zum gemeinsamen Frühstück.
Jugendchor „Miracle“: Üben von 18:50 bis 19:50 Uhr im Jugendcafé des Pfarrheims.
Musikgruppe „Generation S“: Üben um 17:00 Uhr im Pfarrheim.
kfd – Dorotheagruppe: Wir treffen uns um 19:00 Uhr am Pfarrheim und fahren zum Basteln und Malen zum SPUK nach Freren. Verbindliche Anmeldung bis zum 10.04. bei Diana, Tel. 963881 o. Claudia, Tel. 960618.
Kreuzbundgruppenstunde um 19:30 Uhr im Pfarrheim.

Liebe kfd Frauen,

natürlich gibt es wieder Einiges über die kfd zu berichten. Aber das alles erfährt ihr in diesem Jahr durch den kfd Kalender. Jetzt kann euch kein Termin mehr entgehen.

Aufmerksam machen möchten wir euch aber schon, auf die Frauenkundgebung in Ahmsen am 03. Juni, Abfahrt ca. 13.30 Uhr. Karten können bereits jetzt beim Vorstand bestellt werden. Denn wir haben die Möglichkeit, Karten, die übrig bleiben bis zum 30. April zurück zu geben.

In diesem Jahr haben wir uns von zwei langjährigen Mitarbeiterinnen, Leni Hölzer und Josefa Raming, verabschiedet. Für die lange ehrenamtliche Unterstützung der Frauen in der kfd gilt ihnen ein besonderer Dank. Vier neue Mitarbeiterinnen konnten wir gewinnen, Roswitha Bröker, Andrea Schwindeler, Sandra Sunder und Birgit Weltring. Wir wünschen ihnen, dass sie mit Schwung, Elan und Freude die Arbeit der kfd lange unterstützen können. Auch freuen wir uns, dass wir im Vorstand wieder zu viert sind. Monika Prekel hat sich entschlossen unsere Arbeit zu unterstützen.

Wir wünschen allen ein gutes Miteinander und viele interessante Begegnungen und ein schönes Osterfest.

Der Vorstand



02. April um 20.00 Uhr im Pfarrheim

Teresagruppe: „Etwas Süßes zu Ostern?“

Wir laden euch ein, an diesem Abend ein von euch hergestelltes Dessert mit zu bringen. Vergesst das Rezept nicht! So könnt ihr heute Abend probieren und Ostern ausprobieren. *Das Vorbereitungsteam*



verantwortlich leben
solidarisch handeln

Einladung

Am 1.1.1934 wurde in Lengerich eine eigene Kolpingfamilie gegründet. Darum feiert die Kolpingfamilie Lengerich in diesem Jahr ihr 75 jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lasen wir alle Gemeindemitglieder ein, am Samstag, dem

2. Mai 2009

mit uns dieses Jubiläum zu feiern.

Wir beginnen um 17 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der St. Benedikt Kirche in Lengerich. Anschließend findet im Gasthof „Zur Post“ ein Festakt zu Ehren des Jubiläums statt. Festredner ist der Politiker und Kolpinger Herr August Rosmann. Der Festakt soll mit einem festlichen, gemütlichen Teil ausklingen.

Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Gemeindemitglieder herzlich ein!

Für die Kolpingfamilie
Karl Schüler, (1. Vors.)



- Mi 01.04. **Männer 55 plus:** Zusammenkunft um 15:00 Uhr im Pfarrheim mit Karten spielen.
kfd: Frauengemeinschaftsmesse um 19 Uhr. Anschließend sind alle herzlich zu einer Tasse Kaffee oder Tee ins Pfarrheim eingeladen.
- Do 02.04. **Firmung:** Die Firmlinge und Katecheten treffen sich um 09:30 Uhr am Pfarrheim zur Fahrt nach Osnabrück. Rückkehr ca. 17:00 Uhr.
Kinderschola für Jungen und Mädchen von der 2. bis zur 4. Kl.: Treffen uns von 17:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrheim.
JuT (Jugendtreff): Treffen von 18:00 bis 20:00 Uhr im Pfarrheim.
- Sa 04.04. **KLJB:** 2. Osterfeuerholzfahren. Wir treffen uns um 09:00 Uhr beim Osterfeuerplatz Am Ostrum.
Heimatverein für das alte Kirchspiel Lengerich e.V.: Die Radfahrergruppe des Heimatvereins Lengerich trifft sich heute heute um 14:30 Uhr beim Torhaus Lengerich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!
- So 05.04. **Fastenpredigt am Lager Kreuz:** Die Vesper mit Predigt gestaltet heute Pfarrer Albert Lütkebohmert, Saterland-Ramsloh. Beginn um 17:00 Uhr in der Wallfahrtskirche St. Johannes, Lage-Rieste.
- Mo 06.04. **Messdienergruppe „12 Engel vor Gott“:** Gruppenstunde um 15:30 Uhr im Pfarrheim.
Kreuzbundgruppenstunde um 19:30 Uhr im Pfarrheim.
kfd – Monikagruppe: Treffen um 20:00 Uhr im Pfarrheim. Wir gehen zur Fahrschule Nieters, um unsere Fahrkenntnisse etwas aufzufrischen.
- Di 07.04. **Beichtgelegenheit für alle Erstkommunionkinder, Geschwister kinder und die übrigen Grundschul Kinder.** ab 15:00 Uhr
Kirchenchorprobe um 19:30 Uhr im Pfarrheim.
- Mi 08.04. **Beichtgelegenheit** für alle Jugendlichen ab dem 5. Schuljahr um 16:00 Uhr.
- Fr 10.04. **Kolpingfamilie:** Wir fahren zur Karfreitagswallfahrt nach Wietmarschen. Abfahrt 17:20 Uhr von der Sparkasse.
- Sa 11.04. **KLJB:** Kreuz aufstellen um 09:00 Uhr beim Osterfeuerplatz.
Messdiener: Üben für die Osternacht (05:30 Uhr) um 14:00 Uhr in der Kirche. Üben für das Hochamt (10:00 Uhr) um 15:30 Uhr in der Kirche.

Beichtgelegenheit für alle: 09.04. Gründonnerstag nach der Abendmahlsfeier.
11.04. Karsamstag 17:00 - 18:00 Uhr.

Beichtgelegenheit für alle Erstkommunionkinder, Geschwisterkinder und die übrigen Grundschul Kinder am Di, 07.04. ab 15:00 Uhr

Beichtgelegenheit für alle Kinder und Jugendlichen ab dem 5. Schuljahr am Mi, 08.04. ab 16:00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei: Ostern-Öffnungszeiten:

Ostersonntag 12.04.2009 ist geschlossen;

Ostermontag 13.04.2009 von 11:00 bis 12:30 Uhr;

sonst wie gewohnt geöffnet.

Wir wünschen allen Lesern *Frohe Ostern!*

Veranstaltungen und Termine

Sa 28.03. **KLJB:** 1. Osterfeuerholzfahren. Alle die gerne in die KLJB eintreten möchten, dürfen kommen und uns tatkräftig helfen. Wir treffen uns um 09:00 Uhr beim Osterfeuerplatz

So 29.03. **Sommerzeit:** Nicht vergessen!! Heute wird die Zeit von 02:00 Uhr auf 03:00 Uhr vorgestellt!



Fastenpredigt am Lager Kreuz: Die Vesper mit Predigt gestaltet heute Pfarrer Günter Aengenheyster, Kleve. Beginn um 17:00 Uhr in der Wallfahrtskirche St. Johannes, Lage-Rieste.

Mo 30.03. **Palmstockbasteln** der Kl. 1 von 09:00 bis 10:30 Uhr; der Kl. 2 von 10:30 bis 12:00 Uhr; der Kl. 3 von 14:00 bis 15:30 Uhr u. der Kl. 4 von 15:30 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim. Bitte mitbringen: Buchsbaum u. einen Stock..

Messdienergruppe „12 Engel vor Gott“: Gruppenstunde um 15:30 Uhr im Pfarrheim.

Messdienergruppe „Tarcisius Gang“: Gruppenstunde um 16:00 Uhr im Pfarrheim.

Musikgruppe „Generation S“: Üben um 17:00 Uhr im Pfarrheim.

Kreuzbündgruppenstunde um 19:30 Uhr im Pfarrheim.

kfd – Tanzkreis: Treffen um 19:30 Uhr im Pfarrheim.

Di 31.03. **kfd- Zwergentreff:** Wir treffen uns um 09:30 Uhr im Pfarrheim zum lustigen Osterbasteln.

Kirchenchorprobe um 19:30 Uhr im Pfarrheim.

kfd – Franziskagruppe: Cojohntour; Nachtwächtergang in Fürstenau. Wir treffen uns zur Abfahrt um 19:30 Uhr am Pfarrheim.

Wir kennen sie, die Geschichte von den beiden Emmausjüngern (Lk 24, 13-35).

Von Kindesbeinen an ist uns diese Erzählung bekannt, vielleicht sogar ans Herz gewachsen.

Einer von den beiden hieß Kleopas. Und der andere? Sind das nicht wir, jeder/jede von uns?



Da machen auch wir die Erfahrung mit Enttäuschung und Trauer. Im erzählerischen Austausch über unser Weh und Ach kommt Hoffnung auf, beginnt unser Herz zu brennen. Wir spüren, da kommt Hilfe in der Not. Wir sind nicht allein. Er, unser Bruder Jesus Christus, geht mit uns. Und schließlich gehen auch uns die Augen auf, wenn wir ihn beim Brechen des Brotes, dem Zeichen seiner Liebe, als den auferstandenen Herrn in unserer Mitte erkennen. Wären wir doch ursprünglicher und biblischer, wären wir doch als Christen und als Kirche immer auf dem Weg nach Emmaus, erfahrbar als Weggemeinschaft, als Erzählgemeinschaft und als Mahlgemeinschaft. Jesus selbst wäre dann wieder mehr der eigentliche und einzige Grund unserer Freude und Hoffnung, im Leben wie im Sterben! Wie Wilhelm Willms könnten wir dankbar beten:

wir danken dir für alle
die mit uns unterwegs sind
die mit uns sprechen
die sich uns öffnen
die uns ermöglichen dass wir uns
öffnen
und zu uns selber finden
wir danken dir
lebendiger gott
für den besten aller menschen
der je auf dieser erde war
soweit wir sehen können
für jesu von nazaret

der über den tod hinaus zu uns
spricht
und von dem wir glauben
dass er lebt
der mit uns geht
und über dessen worte uns oft
genug
die augen aufgehen
die wir in mancher hinsicht
jahrhundertlang verschlossen
hatten.

(vom ehem. Bundespräses Aloys Schröder)

Gottesdienste vom 29. März bis 19. April 2009

So 29.03. **Fünfter Fastensonntag** (Große Tütenkollekte für Misereor

– Gegen Hunger und Krankheit in der Welt)

Sa 17:00 h Hl. Messe

So 08:00 h Hl. Messe

10:00 h Hochmat

17:00 h Bußandacht, anschl. Beichtgelegenheit

Di 31.03. 08:00 h Hl. Messe

Mi 01.04. 19:00 h Hl. Messe, Frauengemeinschaftsmesse (Monikagr.)

Do 02.04. 15:00 h Hl. Messe im MAH

19:00 h Gebet um geistl. Berufe, mit Auss. und sakram. Segen

Fr 03.04. 08:00 h Hl. Messe, Herz-Jesu-Freitag

Kollekte: Zur Förderung von geistl. Berufen

Tagsüber: Austeilung der Krankenkommunion

So 05.04. **Palmsonntag, Beginn der Karwoche** (Kollekte: Für das Hl. Land)

Sa 17:00 h Hl. Messe

So 08:00 h Hl. Messe

10:00 h Hl. Messe, mit der Palmweihe und Palmprozession
(Vor dem Pfarrheim beginnend. Nach der Prozession gehen die
Kindergartenkinder in den Kindergarten, die Grundschulkinder
ins Pfarrheim.)

Di 07.04. 08:00 h Hl. Messe

ab 15:00 h Beichte der Erstkommunionkinder, der Geschwister-
kinder und der übrigen Grundschulkinder

Mi 08.04. 16:00 h Beichte für alle Jugendlichen ab dem 5. Schuljahr

19:00 h Hl. Messe

Die drei österlichen Tage

Do 09.04. **Gründonnerstag**, Tag der Einsetzung des Altarsakramentes

16:00 h Katechese für alle Kinder im Pfarrh. (mit Generation S)

20:00 h Hl. Messe vom Letzten Abendmahl (mit Kirchenchor)

(Koll.: Fastenopfer Kinder)

21:30 – 22:00 h Stille Anbetung der Firmlinge

22:00 – 23:00 h Stille Anbetung der Frauen

23:00 – 24:00 h Stille Anbetung der Männer/Jugendliche

Fr 10.04. **Karfreitag**, Tag des Sterbens Jesu Christi

10:00 h Kreuzwegbeten für alle Kinder

15:00 h Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

(Der Kirchenchor singt!)



Sa 11.04. **Tag der Grabesruhe Christi**

Heute sind keine Gottesdienste!

So 12.04. **Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung unseres Herrn**

(Kollekte: Für Blumenschmuck in der Kirche)

05:30 h Vigilfeier und Auferstehungshochamt

(Der Kirchenchor singt!)

Mit dem Osterfeuer draußen vor der Kirche beginnend.

08:00 h Hl. Messe

10:00 h Festhochamt mit den Familien mit Generation S,

(Austeilung der Krankenkommunion),

anschl. Eiersuchen im Pfarrgarten.

15:00 h Festandacht

Mo 13.04. **Ostermontag** (Kollekte: Für Blumenschmuck in der Kirche)

08:00 h Hl. Messe

10:00 h Hochamt

11:15 h Tauffeier (Getauft wird Jannis Stermann)



Di 14.04. 08:00 h Hl. Messe

Mi 15.04. 19:00 h Hl. Messe

Do 16.04. 15:00 h Hl. Messe im Altenheim

Fr 17.04. 08:00 h Hl. Messe

So 19.04. **Zweiter Sonntag der Osterzeit; Weißer Sonntag**,

Sa 17:00 h Hl. Messe (Monatskollekte für die Kirche)

So 08:00 h Hl. Messe

10:00 h Feierliche Erstkommunionmesse, mit Miracle

Mo 20.04. 09:00 h Dankmesse für die Erstkommunionkinder

Gottesdienste im Maria-Anna-Hospital:

So 29.03. um 09:00 Uhr Kommunionfeier

Do 02.04. um 15:00 Uhr Hl. Messe

So 05.04. um 09:00 Uhr Kommunionfeier

Am Gründonnerstag keine Hl. Messe

So 12.04. um 09:00 Uhr Kommunionfeier (Ostermontag nicht!)

Do 16.04. um 15:00 Uhr Hl. Messe

So 19.04. um 09:00 Uhr Kommunionfeier

Beichtgelegenheit im Maria-Anna-Hospital am Do, 02.04. nach
der Hl. Messe in der Sakristei (oder nach Anmeldung auch auf den
Zimmern):

